

66. Im Vorgefühl der Himmelsfreuden

Hans Welskopf
H. Wiggmann

mf

1. Im Vor-ge-fühl der Him - mels - freu - den jauchzt Dir mein Herz voll Lie - be zu! Nun
2. Ver - ges-sen ist, was mich be - drück - te, wo - mit be - schwert ich zu Dir kam. Die
3. So nah bei Je - su möcht ich blei - ben! Ach, lei - der kann es noch nicht sein; doch
4. So geh nun mit in künft - gen Ta - gen, du Him-mels - bild in mei - ner Brust; mach

mf

5

p

möch - te ich die Er - de mei - den und möch - te heim, zur ew - gen Ruh.
Him - mels - nä - he mich ent - rück - te und mei - ne Bür - de von mir nahm.
mei - ne Seh - sucht soll mich trei - ben, mein gan - zes Le - ben ihm zu weihn.
mir in Sor - gen, Not und Pla - gen die Him - mels - won - nen stets be - wusst.

p

9

p

1.-3. Nah bei Je - su, das oh - ist Lust!
4. Nah bei Je Je - su, oh - ist ne Pein. *mf*

So nah bei 1.-3. Je-su, das ist Won - ne, so nah bei Je - su, das ist Lust! So nah dem
4. Je - su möcht ich blei - ben, ganz nah und oh - ne Tren-nungs - pein. In mei - ne

p

1.-3. Nah bei Je - su, das oh - ist Lust!
4. Nah bei Je Je - su, oh - ist ne Pein. *mf*

13

Him - mel und der Son - ne, wird mir der Him - mels - lohn be - wusst.
See - le will ichs schrei - ben: "Ich möch - te nah bei Je - sus sein."